

06.04.2006

Narrenzunft

## Funkenhexen werten passive Mitgliedschaft auf

**SPAICHINGEN (man) – 14 Jahre nach ihrer Gründung blicken die Spaichinger Funkenhexen wieder auf eine gelungene Fasnachtssaison zurück. Bei der Hauptversammlung standen neben Wahlen und Ehrungen vor allem die Satzungsänderungen auf der Tagesordnung.**

Die erste Satzungsänderung betrifft die passiven Mitglieder. Diese sollen in Zukunft auf allen innerstädtischen und auf zwei auswärtigen Veranstaltungen und Umzügen mitgehen dürfen. Zwar befürchtete die Zunft, dass sich nun viele Mitglieder in die passive Mitgliedschaft flüchten würden, dies sah der Vorstand jedoch nicht als Problem. „Wir sind auf sehr vielen auswärtigen Veranstaltungen dabei,

gleichzeitig haben wir eine Beschränkung der aktiven Mitgliederzahl von

90 Hexen. Damit wären auch den Passiven größere Möglichkeiten gegeben



Vorsitzender Christian Hofmann ist umringt von seinem neuen Vorstand: Annette Hagen-Jennert, Sandra Balg und Irina Blümel. Foto: Numberger

und wir können uns noch vielfältiger darstellen“, fasste Vorsitzender Hoffmann zusammen.

Umstrittener war die neue Regelung, dass Jugendliche bis 16 auf zwei, und Jugendliche bis 18 auf alle auswärtigen Umzügen mitgehen dürfen. Jedoch zeigte sich im Laufe der Diskussion ein mehrheitliches Meinungsbild für die neue Regelung.

Bei den Neuwahlen wurde Sandra Balg als zweite Vorsitzende gewählt. Ina Blümel wird Zeremonienmeister und Annette Jennert-Hagen wird Arbeitseinsatzleiterin. In ihren Ämtern bestätigt wurden Ralph Blankenburg als Pressereferent, Alice Urban als Schriftführerin sowie Charlotte Schadt und Ute Merkt als Kassenprüferin. Als Wagenbaumeister wird in diesem Jahr Tobias Stelzner fungieren.

**ragen? Wünsche? Kritik? Sie erreichen die Redaktion Spaichingen unter der Telefonnummer 0 74 24 / 94 93-15 und 94 93-1**